

VA Orientierung von Verantwortlichen, Beauftragten und Mitarbeitenden zur IT-Sicherheit und zum Cyberschutz nach § 75b SGB V

Übersicht

Die Einführung mit Orientierung zur IT-Sicherheitsrichtlinie nach dem Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG) und speziell § 75b betrifft das gesamte Team einer medizinischen Versorgungseinrichtung. Nach bestätigten Studien der Versicherungswirtschaft beziehen sich über 70% der Stör- und Schadensfälle in Verbindung mit IT-Nutzung sind auf den „Faktor Mensch“ zurück zu führen. Deshalb kommt der Orientierung und dem Coaching aller Mitarbeitenden der Praxis/Klinik eine zentrale Bedeutung zu.

Ziel und Zweck

Die Verfahrensanweisung hat das Ziel, die Abläufe und allgemeinen Regelungen zur IT-Sicherheit und zum Cyberschutz in strukturierten Prozessen und Verfahren transparent umzusetzen und gut verständlich darzustellen. Ziel dieser Beschreibung ist die Vereinheitlichung der Abläufe und die Sicherstellung des Prozesses, der geregelt wird und die Gewährleistung der Vollständigkeit und der geplanten Ergebnisqualität (hohe IT-Sicherheit).

Anwendungsbereich

Diese Anweisung gilt für alle Anwendungen in der medizinischen Versorgung, der technischen Infrastruktur (IT und Medizintechnik) und die digitalen Prozesse in der Verwaltung.

Verantwortung

Verantwortlich für die einzelnen Segmente des Verfahrens sind dazu beauftragte Personen, insbesondere:

- Praxismanager, Erstkräfte, IT-Sicherheitsbeauftragte / QM-Beauftragte
- Verantwortliche Ärzte, Praxisleitung

Die individuellen Verantwortungsbereiche sind in Protokollen, falls vorgesehen, zu dokumentieren.

Prozesse

Die folgenden Prozesse werden zur Einführung der IT-Sicherheitsrichtlinie und bei größeren Veränderungen der IT-Infrastruktur durchgeführt.

Schritt 1 / Orientierung der Beauftragten

Die Beauftragten qualifizieren sich im Bereich Cyberschutz und IT-Sicherheit. Dazu gehören folgende Prozess-Schritte:

- Kennenlernen der schriftlichen Anweisungen der IT-Sicherheitsrichtlinie
- Anwendung der relevanten Schulungsvideos des MC-PRAXIS 75b Systems
- Auswahl der geeigneten Curriculum Vorlage zur IT-Sicherheitseinführung

Schritt 2 / Abstimmung zwischen Beauftragten und Verantwortlichen (Praxisleitung)

Auf der Grundlage der eigenen Vorbereitung stimmen Beauftragte und Verantwortliche (Ärzte) die Planung der IT-Sicherheits-Maßnahmen ab. Dazu gehören:

- Verteilung der Rollen und Aufgaben im Team
- Festlegung des Zeitplans/Auswahl des Curriculums

Die Mitarbeitenden werden über die Planung informiert und die Coaching Daten werden abgestimmt.

Schritt 3 / Durchführung der Coaching Maßnahmen

Die Mitarbeitenden werden nach dem Curriculum orientiert und geschult. Dies erfolgt nach den Vorlagen und Videos des MC-PRAXIS 75b.

Mitgeltende Dokumente:

- VA-Vorlagen (12) nach dem Basis-Coaching für die IT-Sicherheitsrichtlinie
- Onboarding Dokumente und Videos für Verantwortliche und Mitarbeitende
- IT-Sicherheitsrichtlinie nach § 75b SGB V mit Anlagen 1-6
- Curriculum Vorlagen für 18, 24 und 36 Monate